

Geprüfter Jahresbericht

zum 30. April 2025

HAL Sustainable Global Equities

Publikums-Investmentvermögen gemäß der OGAW-Richtlinie



HAUCK
AUFHÄUSER
FUND SERVICES

Verwaltungsgesellschaft



HAUCK
AUFHÄUSER
LAMPE

Verwahrstelle

Sehr geehrte Damen und Herren,

der vorliegende Bericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung des Sondervermögens HAL Sustainable Global Equities.

Das Sondervermögen (nachfolgend auch "Fonds" oder "Investmentvermögen") ist ein Organismus für gemeinsame Anlagen, der von einer Anzahl von Anlegern Kapital einsammelt, um es gemäß einer festgelegten Anlagestrategie zum Nutzen dieser Anleger zu investieren. Der Fonds ist ein Investmentvermögen gemäß der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren in ihrer jeweils gültigen Fassung (nachfolgend "OGAW") im Sinne des Kapitalanlagegesetzbuchs (nachfolgend "KAGB"). Er wird von der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. verwaltet.

Der Kauf und Verkauf von Anteilen an dem Sondervermögen erfolgt auf Basis des Verkaufsprospekts, des Basisinformationsblattes für verpackte Anlageprodukte für Kleinanleger und Versicherungsanlageprodukte (PRIIP) und der Allgemeinen Anlagebedingungen in Verbindung mit den Besonderen Anlagebedingungen in der jeweils geltenden Fassung.

Wir möchten noch darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige wesentliche Anlegerinformationen an die Anteilinhaber im Internet unter www.hauck-aufhaeuser.com bekannt gemacht werden. Hier finden Sie ebenfalls aktuelle Fondspreise und Fakten zu Ihren Fonds.

Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. Mai 2024 bis zum 30. April 2025.



Inhalt

Management und Verwaltung	4
Tätigkeitsbericht	5
HAL Sustainable Global Equities	10
Anhang	19
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	23
Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst	26



Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.

R.C.S. Luxembourg B28878
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach
Gezeichnetes Kapital zum 31. Dezember 2024: EUR 11,0 Mio.

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender

Dr. Holger Sepp (bis zum 6. März 2025)

Vorstand
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Frankfurt am Main

Qiang Liu (seit dem 10. März 2025)

Vice President
Fosun International Limited

Mitglieder

Marie-Anne van den Berg

Independent Director

Andreas Neugebauer

Independent Director

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender

Christoph Kraiker

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Stellvertretende Vorsitzende

Elisabeth Backes

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Mitglied

Wendelin Schmitt

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG *

Kaiserstraße 24, D-60311 Frankfurt am Main

Fondsmanager und Vertriebsstelle

Lampe Asset Management GmbH *

Schwannstraße 10, D-40476 Düsseldorf

Abschlussprüfer

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

THE SQUAIRE

Am Flughafen, D-60549 Frankfurt am Main

Sonstige Angaben

Wertpapierkennnummer / ISIN

Anteilkategorie IT: A3ESX3 / DE000A3ESX32
Anteilkategorie RT: A3ESX2 / DE000A3ESX24
Anteilkategorie XA: A2JF7E / DE000A2JF7E4

Stand: 30. April 2025

* Hierbei handelte es sich um ein verbundenes Unternehmen.



Tätigkeitsbericht

Anlageziel und -strategie

Der Fonds HAL Sustainable Global Equities strebt als Anlageziel eine angemessene und stetige Wertentwicklung an. Der Fonds ist ein aktiv gemanagter Aktienfonds.

Der Fonds setzt sich zu mindestens 51 % aus Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren sowie REITS zusammen. Dabei kann der Fonds in Aktien weltweit investieren.

Es kann jedoch keine Garantie gegeben werden, dass die oben genannten Anlageziele erreicht werden.

Entwicklung im Geschäftsjahr



Die Wertentwicklung des HAL Sustainable Global Equities beträgt für die Anteilklasse XA im Geschäftsjahr +6,67 % (berechnet gemäß BVI-Methode exkl. Verkaufsprovisionen).

Die Wertentwicklung ist die prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen am Anfang des Anlagezeitraums und seinem Wert am Ende des Anlagezeitraums und beruht auf der Annahme, dass etwaige Ausschüttungen wieder angelegt wurden. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.

Die Entwicklung an den Finanzmärkten war im Berichtszeitraum stark von der Inflationsdynamik und damit von der Renditeentwicklung geprägt. Darüber hinaus wirkten sich die Ereignisse auf der politischen Bühne deutlich auf die Finanzmärkte aus. Während die EU-Parlamentswahlen, die überraschenden Neuwahlen in Frankreich und später der Koalitionsbruch in Deutschland eher belastend auf die europäischen Aktienmärkte wirkten, beflogelte der klare Ausgang der US-Präsidentenwahl zunächst die dortigen Aktienindizes. Dieser Trend kehrte sich in den ersten Monaten des Jahres rasch um. Zunehmende politische Stabilität und die Ankündigung steigender Staatsausgaben in Europa standen einem instabilen politischen Umfeld in den USA gegenüber. Insbesondere die erratische US-Zollpolitik belastete das Vertrauen der Konsumenten, aber auch der Unternehmen. In der Folge entwickelte sich der US-Aktienmarkt deutlich schwächer als sein europäisches Pendant.

Auf regionaler Ebene wurden im Laufe der Zeit einige Anpassungen vorgenommen. Die Gewichtung in den USA wurde deutlich reduziert, während im Gegenzug die Gewichtung in Europa insbesondere durch Zukäufe von britischen, deutschen und finnischen Aktien erhöht wurde. In diesen Ländern hat sich das Chance-Risiko-Profil im Berichtszeitraum aufgrund der erwarteten Gewinnentwicklung und des Bewertungsniveaus deutlich verbessert.

Auf der Sektorebene wurden die Gewichtungen in den Bereichen Banken, Versorger und Informationstechnologie erhöht, während die Bereiche Konsumgüter, Industrie und Gesundheitswesen reduziert wurden.

Die 5 größten Portfoliopositionen zum Berichtsstichtag:

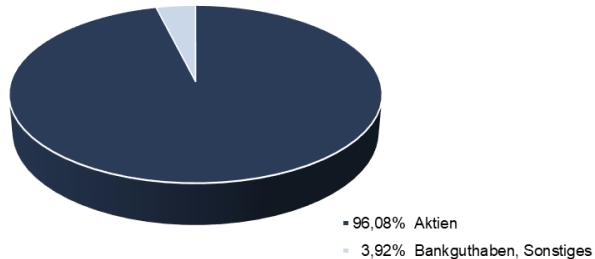
(in % des Nettofondsvermögens)

ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	2,88 %
GE Vernova Inc. Registered Shares	2,30 %
Relx PLC Registered Shares LS -,144397	2,22 %
Siemens Energy AG Namens-Aktien	2,19 %
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	2,16 %



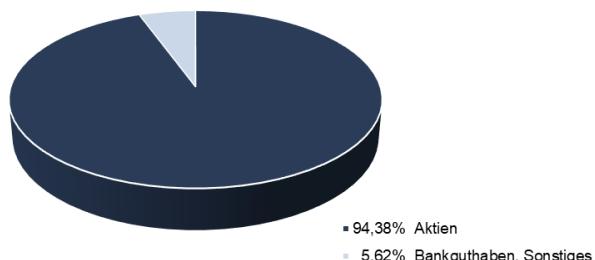
Zum Ende der vorherigen Berichtsperiode bestand folgende Anlagestruktur:

Anlagestruktur zum 30.04.2024



Zum 30. April 2025 ergibt sich folgende Aufteilung des Portfolios:

Anlagestruktur zum 30.04.2025



Im Geschäftsjahr wurde ein Veräußerungsergebnis in Höhe von insgesamt EUR 24.358.173,38 realisiert. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von EUR 30.949.268,45 sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von EUR 6.591.095,07. Die realisierten Gewinne und Verluste resultieren im Wesentlichen aus Veräußerungen von Aktien.

Angaben zu wesentlichen Ereignissen im Geschäftsjahr

Im Geschäftsjahr sind keine wesentlichen Ereignisse aufgetreten.

Sonstige Hinweise

Die Vermögenswerte des Fonds werden bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG verwahrt.

Das Portfoliomanagement des Fonds wird von Lampe Asset Management GmbH, Düsseldorf übernommen.

Bei beiden Unternehmen handelte es sich bis zum 30. Juni 2025 um verbundene Unternehmen. Die niederländische Bankengruppe ABN AMRO Bank N.V. hat zum 30. Juni 2025 den Kauf der Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG (HAL) erfolgreich abgeschlossen. Die in Luxemburg ansässige Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. (HAFS) sowie deren Tochtergesellschaften Hauck & Aufhäuser Administration Services S.A. (HAAS) und HAL Fund Services Ireland Limited (HALFI) waren von der Übernahme ausgeschlossen und verbleiben vollständig im Eigentum der Fosun-Gruppe.

Mit Wirkung zum 21. Mai 2025 erfolgt die Namensänderung des Fonds in „HAL International Equities“. Weitere Informationen können der Mitteilung an die Anleger entnommen werden.



Anteilklassen-Übersicht

	Anteilkasse IT**	Anteilkasse RT**	Anteilkasse XA
ISIN	DE000A3ESX32	DE000A3ESX24	DE000A2JF7E4
Mindestanlagesumme	1 Mio. Euro	nein	nein
Ausgabeaufschlag / Rücknahmeabschlag	nein / nein	nein / nein	nein / nein
Ertragsverwendung	thesaurierend	thesaurierend	ausschüttend
Verwaltungsvergütung *	bis zu 0,49 % p.a.	bis zu 1,30 % p.a.	bis zu 1,30 % p.a.
Verwahrstellenvergütung	bis zu 0,10 % p.a.	bis zu 0,10 % p.a.	bis zu 0,10 % p.a.
Performance Fee	nein	nein	nein

* Die Vergütungen des Fondsmanagers und der Vertriebsstelle werden von der Verwaltungsvergütung abgedeckt.

** Die Anteilkasse wurde bisher wirtschaftlich nicht aufgelegt.



Hauptanlagerisiken

Das Sondervermögen war im Geschäftsjahr den folgenden wesentlichen Risiken ausgesetzt.

Die Vermögensgegenstände, in die die Gesellschaft für Rechnung des Fonds investiert, unterliegen Risiken. So können Wertverluste auftreten, indem der Marktwert der Vermögensgegenstände gegenüber dem Einstandspreis fällt oder Kassa- und Terminpreise sich unterschiedlich entwickeln.

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Schwankungen der Kurs- und Marktwerte können auch auf Veränderungen der Zinssätze, Wechselkurse oder der Bonität eines Emittenten zurückzuführen sein.

Aktien unterliegen erfahrungsgemäß starken Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen. Diese Kursschwankungen werden insbesondere durch die Entwicklung der Gewinne des emittierenden Unternehmens sowie die Entwicklungen der Branche und der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung beeinflusst. Das Vertrauen der Marktteilnehmer in das jeweilige Unternehmen kann die Kursentwicklung ebenfalls beeinflussen. Dies gilt insbesondere bei Unternehmen, deren Aktien erst über einen kürzeren Zeitraum an der Börse oder einem anderen organisierten Markt zugelassen sind; bei diesen können bereits geringe Veränderungen von Prognosen zu starken Kursbewegungen führen. Ist bei einer Aktie der Anteil der frei handelbaren, im Besitz vieler Aktionäre befindlichen Aktien (sogenannter Streubesitz) niedrig, so können bereits kleinere Kauf- und Verkaufsaufträge eine starke Auswirkung auf den Marktpreis haben und damit zu höheren Kursschwankungen führen.

Die Gesellschaft legt liquide Mittel des Fonds bei der Verwahrstelle oder anderen Banken für Rechnung des Fonds an. Für diese Bankguthaben ist teilweise ein Zinssatz vereinbart, der dem European Interbank Offered Rate (Euribor) abzüglich einer bestimmten Marge entspricht. Sinkt der Euribor unter die vereinbarte Marge, so führt dies zu negativen Zinsen auf dem entsprechenden Konto. Abhängig von der Entwicklung der Zinspolitik der Europäischen Zentralbank können sowohl kurz-, mittel- als auch langfristige Bankguthaben eine negative Verzinsung erzielen.

Erfolgt eine Konzentration der Anlage in bestimmte Vermögensgegenstände oder Märkte, dann ist der Fonds von der Entwicklung dieser Vermögensgegenstände oder Märkte besonders stark abhängig.

Durch den Ausfall eines Ausstellers (nachfolgend „Emittent“) oder eines Vertragspartners (nachfolgend „Kontrahent“), gegen den der Fonds Ansprüche hat, können für den Fonds Verluste entstehen. Das Emittentenrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Emittenten, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Emittenten eintreten. Die Partei eines für Rechnung des Fonds geschlossenen Vertrags kann teilweise oder vollständig ausfallen (Kontrahentenrisiko). Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung des Fonds geschlossen werden.

Die Liquidität des Fonds kann durch verschiedene Ereignisse beeinträchtigt werden. Dies kann dazu führen, dass der Fonds seinen Zahlungsverpflichtungen vorübergehend oder dauerhaft nicht nachkommen kann bzw. dass die Gesellschaft die Rückgabeverlangen von Anlegern vorübergehend oder dauerhaft nicht erfüllen kann. Der Anleger kann gegebenenfalls die von ihm geplante Haltedauer nicht realisieren und ihm kann das investierte Kapital oder Teile davon für unbestimmte Zeit nicht zur Verfügung stehen. Durch die Verwirklichung der Liquiditätsrisiken könnte zudem der Wert des Fondsvermögens und damit der Anteilwert sinken, etwa wenn die Gesellschaft gezwungen ist, soweit gesetzlich zulässig, Vermögensgegenstände für den Fonds unter Verkehrswert zu veräußern. Ist die Gesellschaft nicht in der Lage, die Rückgabeverlangen der Anleger zu erfüllen, kann dies außerdem zur Aussetzung der Rücknahme und im Extremfall zur anschließenden Auflösung des Fonds führen. Für den Fonds dürfen auch Vermögensgegenstände erworben werden, die nicht an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind. Diese Vermögensgegenstände können gegebenenfalls nur mit hohen Preisabschlägen, zeitlicher Verzögerung oder gar nicht weiterveräußert werden. Auch an einer Börse zugelassene Vermögensgegenstände können abhängig von der Marktlage, dem Volumen, dem Zeitrahmen und den geplanten Kosten gegebenenfalls nicht oder nur mit hohen Preisabschlägen veräußert werden. Obwohl für den Fonds nur Vermögensgegenstände erworben werden dürfen, die grundsätzlich jederzeit liquidiert werden können, kann nicht ausgeschlossen werden, dass diese zeitweise oder dauerhaft nur mit Verlust veräußert werden können.

Vermögenswerte des Fonds können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

Durch Kauf- und Verkaufsaufträge von Anlegern fließt dem Fondsvermögen Liquidität zu bzw. aus dem Fondsvermögen Liquidität ab. Die Zu- und Abflüsse können nach Saldierung zu einem Nettozu- oder -abfluss der liquiden Mittel des Fonds führen. Dieser Nettozu- oder -abfluss kann den Fondsmanager veranlassen, Vermögensgegenstände zu kaufen oder zu verkaufen, wodurch Transaktionskosten entstehen. Dies gilt insbesondere, wenn durch die Zu- oder Abflüsse eine von der Gesellschaft für den Fonds vorgesehene Quote liquider Mittel über- bzw. unterschritten wird. Die hierdurch entstehenden Transaktionskosten werden dem Fonds belastet und können die Wertentwicklung des Fonds beeinträchtigen. Bei Zuflüssen kann sich eine erhöhte Fondsliquidität belastend auf die Wertentwicklung des Fonds auswirken, wenn die Gesellschaft die Mittel nicht oder nicht zeitnah zu angemessenen Bedingungen anlegen kann.



Operationelle Risiken können sich beispielsweise aus unzureichenden internen Prozessen sowie aus menschlichem oder Systemversagen bei der Gesellschaft oder externen Dritten ergeben können. Diese Risiken können die Wertentwicklung des Fonds beeinträchtigen und sich damit auch nachteilig auf den Anteilwert und auf das vom Anleger investierte Kapital auswirken. Der Fonds kann Opfer von Betrug oder anderen kriminellen Handlungen werden. Er kann Verluste durch Missverständnisse oder Fehler von Mitarbeitern der Gesellschaft oder externer Dritter erleiden oder durch äußere Ereignisse wie z.B. Naturkatastrophen geschädigt werden. Es besteht das Risiko, dass ein ausländischer Schuldner trotz Zahlungsfähigkeit aufgrund fehlender Transferfähigkeit der Währung, fehlender Transferbereitschaft seines Sitzlandes oder aus ähnlichen Gründen, Leistungen nicht fristgerecht, überhaupt nicht oder nur in einer anderen Währung erbringen kann. So können z.B. Zahlungen, auf die die Gesellschaft für Rechnung des Fonds Anspruch hat, ausbleiben, in einer Währung erfolgen, die aufgrund von Devisenbeschränkungen nicht (mehr) konvertierbar ist, oder in einer anderen Währung erfolgen. Zahlt der Schuldner in einer anderen Währung, so unterliegt diese Position dem Währungsrisiko. Für den Fonds dürfen Investitionen in Rechtsordnungen getätigt werden, in denen deutsches Recht keine Anwendung findet bzw. im Fall von Rechtsstreitigkeiten der Gerichtsstand außerhalb Deutschlands ist. Hieraus resultierende Rechte und Pflichten der Gesellschaft für Rechnung des Fonds können von denen in Deutschland zum Nachteil des Fonds bzw. des Anlegers abweichen. Politische oder rechtliche Entwicklungen einschließlich der Änderungen von rechtlichen Rahmenbedingungen in diesen Rechtsordnungen können von der Gesellschaft nicht oder zu spät erkannt werden oder zu Beschränkungen hinsichtlich erwerbarer oder bereits erworbener Vermögensgegenstände führen. Diese Folgen können auch entstehen, wenn sich die rechtlichen Rahmenbedingungen für die Gesellschaft und/oder die Verwaltung des Fonds in Deutschland ändern. Mit der Verwahrung von Vermögensgegenständen insbesondere im Ausland ist ein Verlustrisiko verbunden, das aus Insolvenz oder Sorgfaltspflichtverletzungen des Verwahrers bzw. höherer Gewalt resultieren kann.

Der Fondsmanager trifft Anlageentscheidungen grundsätzlich unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken. Nachhaltigkeitsrisiken können durch ökologische und soziale Einflüsse auf einen potenziellen Vermögensgegenstand entstehen sowie aus der Unternehmensführung (Corporate Governance) des Emittenten eines Vermögensgegenstands. Sofern Nachhaltigkeitsrisiken eintreten, können sie einen wesentlichen Einfluss – bis hin zu einem Totalverlust – auf den Wert und/oder die Rendite der betroffenen Vermögensgegenstände haben. Solche Auswirkungen auf einen Vermögensgegenstand kann die Rendite des Fonds negativ beeinflussen.



Vermögensübersicht zum 30.04.2025

HAL Sustainable Global Equities

	in EUR	in %
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	174.654.166,42	94,38
2. Bankguthaben	10.277.012,84	5,55
3. Sonstige Vermögensgegenstände	160.211,67	0,09
II. Verbindlichkeiten	-32.320,21	-0,02
III. Fondsvermögen	185.059.070,72	100,00*

* Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Vermögensaufstellung zum 30.04.2025

HAL Sustainable Global Equities

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.04.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Bestandspositionen									174.654.166,42
Börsengehandelte Wertpapiere									94,38
Aktien									174.654.166,42
Belgien									94,38
KBC Groep N.V. Parts Sociales Port.	BE0003565737	Stück	39.600,00	39.600,00	0,00	EUR	81,06	3.209.976,00	1,73
Bundesrep. Deutschland									
Allianz SE vink.Namens-Aktien	DE0008404005	Stück	9.900,00	0,00	-5.078,00	EUR	364,10	3.604.590,00	1,95
BASF SE Namens-Aktien	DE000BASF111	Stück	76.200,00	76.200,00	0,00	EUR	44,63	3.400.806,00	1,84
Merck KGaA Inhaber-Aktien	DE0006599905	Stück	27.050,00	5.850,00	-5.800,00	EUR	121,90	3.297.395,00	1,78
Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien	DE0008430026	Stück	6.000,00	0,00	-5.260,00	EUR	601,60	3.609.600,00	1,95
SAP SE Inhaber-Aktien	DE0007164600	Stück	15.050,00	15.050,00	0,00	EUR	255,30	3.842.265,00	2,08
Siemens AG Namens-Aktien	DE0007236101	Stück	18.870,00	18.870,00	-23.000,00	EUR	201,95	3.810.796,50	2,06
Siemens Energy AG Namens-Aktien	DE000ENER6Y0	Stück	60.000,00	158.030,00	-98.030,00	EUR	67,54	4.052.400,00	2,19
Dänemark									
Novonesis A/S Navne-Aktier B DK 2	DK0060336014	Stück	40.500,00	0,00	-32.300,00	DKK	426,10	2.312.301,11	1,25
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK 0,1	DK0062498333	Stück	46.800,00	10.800,00	-4.000,00	DKK	435,10	2.728.429,68	1,47
Finnland									
Nordea Bank Abp Registered Shares	FI4000297767	Stück	292.800,00	292.800,00	0,00	EUR	12,18	3.564.840,00	1,93
Frankreich									
AXA S.A. Actions Port. EO 2,29	FR0000120628	Stück	88.500,00	0,00	-54.500,00	EUR	41,57	3.678.945,00	1,99
Compagnie de Saint-Gobain S.A. Actions au Porteur (C.R.) EO 4	FR0000125007	Stück	33.500,00	12.280,00	-23.780,00	EUR	95,50	3.199.250,00	1,73
EssilorLuxottica S.A. Actions Port. EO 0,18	FR0000121667	Stück	14.200,00	8.100,00	-14.180,00	EUR	252,70	3.588.340,00	1,94
LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE Actions Port. (C.R.) EO 0,3	FR0000121014	Stück	6.000,00	0,00	0,00	EUR	487,90	2.927.400,00	1,58
Orange S.A. Actions Port. EO 4	FR0000133308	Stück	256.000,00	0,00	-131.535,00	EUR	12,79	3.272.960,00	1,77
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4	FR0000121972	Stück	17.860,00	3.130,00	-5.000,00	EUR	204,20	3.647.012,00	1,97
Veolia Environnement S.A. Actions au Porteur EO 5	FR0000124141	Stück	110.000,00	110.000,00	0,00	EUR	32,18	3.539.800,00	1,91
VINCI S.A. Actions Port. EO 2,50	FR0000125486	Stück	26.000,00	33.300,00	-41.450,00	EUR	122,60	3.187.600,00	1,72



Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.04.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Großbritannien									
Barclays PLC Registered Shares LS 0,25	GB0031348658	Stück	950.000,00	950.000,00	0,00	GBP	2,97	3.312.694,59	1,79
Haleon PLC Reg.Shares LS 0,01	GB00BMX86B70	Stück	848.960,00	848.960,00	0,00	GBP	3,76	3.754.315,27	2,03
National Grid PLC Reg. Shares LS -,12431289	GB00BDR05C01	Stück	284.000,00	98.845,00	-153.745,00	GBP	10,83	3.613.605,12	1,95
Relx PLC Registered Shares LS -,144397	GB00B2B0DG97	Stück	85.970,00	85.970,00	0,00	GBP	40,67	4.107.853,96	2,22
SSE PLC Shs LS-,50	GB0007908733	Stück	102.900,00	102.900,00	0,00	GBP	16,92	2.045.547,79	1,11
Irland									
CRH PLC Registered Shares EO -,32	IE0001827041	Stück	41.800,00	50.043,00	-56.250,00	USD	95,42	3.508.890,65	1,90
Linde plc Registered Shares EO -,001	IE000S9YS762	Stück	8.790,00	4.295,00	-4.350,00	USD	453,23	3.504.787,28	1,89
Italien									
Intesa Sanpaolo S.p.A. Azioni nom.	IT0000072618	Stück	650.000,00	136.230,00	-702.660,00	EUR	4,68	3.043.300,00	1,64
Prysmian S.p.A. Azioni nom. EO 0,10	IT0004176001	Stück	77.880,00	53.980,00	-43.100,00	EUR	47,94	3.733.567,20	2,02
Luxemburg									
SPOTIFY TECHNOLOGY S.A. Actions Nom. EUR 1	LU1778762911	Stück	6.595,00	6.595,00	0,00	USD	613,98	3.562.239,90	1,92
Niederlande									
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	NL0010273215	Stück	9.150,00	4.150,00	0,00	EUR	582,50	5.329.875,00	2,88
Schweden									
Investor AB Namn-Aktier B (fria)	SE0015811963	Stück	135.000,00	135.000,00	0,00	SEK	285,30	3.513.386,55	1,90
Schweiz									
Geberit AG Nam.-Akt. (Dispost.) SF -,10	CH0030170408	Stück	5.000,00	5.000,00	0,00	CHF	570,20	3.052.299,13	1,65
Sandoz Group AG Namens-Aktien SF -,05	CH1243598427	Stück	82.000,00	0,00	-47.588,00	CHF	35,78	3.141.116,64	1,70
Spanien									
Cellnex Telecom S.A. Acciones Port. EO -,25	ES0105066007	Stück	110.000,00	0,00	0,00	EUR	35,64	3.920.400,00	2,12
USA									
Bloom Energy Corp. Registered Shares A DL -,0001	US0937121079	Stück	50.000,00	50.000,00	0,00	USD	18,32	805.841,47	0,44
Citigroup Inc. Registered Shares DL -,01	US1729674242	Stück	55.510,00	55.510,00	0,00	USD	68,38	3.339.292,51	1,80
Costco Wholesale Corp. Registered Shares DL -,005	US22160K1051	Stück	4.160,00	560,00	-1.780,00	USD	994,50	3.639.588,28	1,97
Danaher Corp. Registered Shares DL -,01	US2358511028	Stück	18.300,00	0,00	0,00	USD	199,33	3.209.060,44	1,73
Dell Technologies Inc. Registered Shares C DL -,01	US24703L2025	Stück	39.080,00	39.080,00	0,00	USD	91,76	3.154.729,30	1,70
GE Vernova Inc. Registered Shares	US36828A1016	Stück	13.070,00	40.370,00	-27.300,00	USD	370,82	4.263.761,24	2,30
Intuitive Surgical Inc. Registered Shares DL -,001	US46120E6023	Stück	8.800,00	8.800,00	0,00	USD	515,80	3.993.173,22	2,16



Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.04.2025	Käufe/ Zugänge				Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
				Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum							
JPMorgan Chase & Co. Registered Shares DL 1	US46625H1005	Stück	17.800,00	17.800,00	0,00	USD	244,62		3.830.593,82	2,07	
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	US5949181045	Stück	11.500,00	4.980,00	-4.280,00	USD	395,26		3.998.847,54	2,16	
NVIDIA Corp. Registered Shares DL-,001	US67066G1040	Stück	38.000,00	58.350,00	-24.500,00	USD	108,92		3.641.207,00	1,97	
Palo Alto Networks Inc. Registered Shares DL -,0001	US6974351057	Stück	23.950,00	15.800,00	-8.100,00	USD	186,93		3.938.570,86	2,13	
Salesforce Inc. Registered Shares DL -,001	US79466L3024	Stück	15.750,00	8.700,00	-4.800,00	USD	268,71		3.723.218,53	2,01	
S&P Global Inc. Registered Shares DL 1	US78409V1044	Stück	7.500,00	2.500,00	-4.500,00	USD	500,05		3.299.353,39	1,78	
Synopsys Inc. Registered Shares DL -,01	US8716071076	Stück	9.700,00	4.100,00	-1.050,00	USD	459,01		3.916.949,94	2,12	
Ventas Inc. Registered Shares DL -,25	US92276F1003	Stück	45.000,00	45.000,00	0,00	USD	70,08		2.774.346,79	1,50	
VISA Inc. Reg. Shares Class A DL -,0001	US92826C8394	Stück	9.000,00	3.000,00	-8.000,00	USD	345,50		2.735.550,28	1,48	
Waste Management Inc. Registered Shares DL -,01	US94106L1098	Stück	13.500,00	20.070,00	-6.570,00	USD	233,36		2.771.496,44	1,50	
Summe Wertpapiervermögen									174.654.166,42	94,38	
Bankguthaben									10.277.012,84	5,55	
EUR - Guthaben											
EUR bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			10.277.012,84				EUR		10.277.012,84	5,55	
Sonstige Vermögensgegenstände									160.211,67	0,09	
Dividendenansprüche			160.211,67				EUR		160.211,67	0,09	
Verbindlichkeiten									-32.320,21	-0,02	
aus											
Prüfungskosten			-14.035,71				EUR		-14.035,71	-0,01	
Verwahrstellenvergütung			-4.275,84				EUR		-4.275,84	-0,00	
Verwaltungsvergütung			-14.008,66				EUR		-14.008,66	-0,01	
Fondsvermögen									185.059.070,72	100,00**	
Anteilwert XA							EUR			141,12	
Umlaufende Anteile XA							STK			1.311.329,000	

**Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Fonds, welche nicht in Fondswährung ausgedrückt sind, sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Devisenkurse bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.04.2025

Britische Pfund	GBP	0,8512	= 1 Euro (EUR)
Dänische Kronen	DKK	7,4632	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	SEK	10,9625	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	0,9341	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,1367	= 1 Euro (EUR)



Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte des HAL Sustainable Global Equities, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

- Käufe und Verkäufe von Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen:

Gattungsbezeichnung	ISIN	Währung	Käufe/Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/Abgänge im Berichtszeitraum
Wertpapiere				
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
Accenture PLC Reg.Shares Class A DL-,0000225	IE00B4BNMY34	USD	7.560,00	-20.928,00
Amadeus IT Group S.A. Acciones Port. EO 0,01	ES0109067019	EUR	0,00	-53.300,00
AutoZone Inc. Registered Shares DL -,01	US0533321024	USD	0,00	-1.200,00
Cie Génle Éts Michelin SCpA Actions Nom. EO -,50	FR001400AJ45	EUR	99.100,00	-99.100,00
Coloplast AS Navne-Aktier B DK 1	DK0060448595	DKK	0,00	-31.300,00
Cummins Inc. Registered Shares DL 2,50	US2310211063	USD	0,00	-10.600,00
Deutsche Post AG Namens-Aktien	DE0005552004	EUR	0,00	-66.500,00
Home Depot Inc., The Registered Shares DL -,05	US4370761029	USD	0,00	-12.700,00
ING Groep N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0011821202	EUR	0,00	-210.000,00
Intuit Inc. Registered Shares DL -,01	US4612021034	USD	2.310,00	-7.410,00
Johnson Controls Internat. PLC Registered Shares DL -,01	IE00BY7QL619	USD	63.400,00	-63.400,00
Lam Research Corp. Registered Shares New	US5128073062	USD	47.350,00	-47.350,00
L'Oréal S.A. Actions Port. EO 0,2	FR0000120321	EUR	0,00	-9.350,00
National Grid PLC Reg. Shs LS-,12431289 Em.05/24	GB00BSRK4X90	GBP	98.845,00	-98.845,00
NIKE Inc. Registered Shares Class B	US6541061031	USD	0,00	-40.500,00
Paccar Inc. Registered Shares DL 1	US6937181088	USD	25.500,00	-25.500,00
Procter & Gamble Co., The Registered Shares	US7427181091	USD	0,00	-28.000,00
Reckitt Benckiser Group Registered Shares LS -,10	GB00B24CGK77	GBP	54.545,00	-54.545,00
Smurfit WestRock PLC Registered Shares DL -,01	IE00028FXN24	EUR	0,00	0,00
Smurfit WestRock PLC Registered Shares DL -,01	IE00028FXN24	USD	130.290,00	-130.290,00
Sodexo S.A. Actions Port. EO 4	FR0000121220	EUR	0,00	-54.800,00
Tesla Inc. Registered Shares DL-,001	US88160R1014	USD	7.588,00	-7.588,00
UnitedHealth Group Inc. Registered Shares DL -,01	US91324P1021	USD	0,00	-9.330,00
Vestas Wind Systems A/S Navne-Aktier DK -,20	DK0061539921	DKK	0,00	-163.800,00
Walt Disney Co., The Registered Shares DL -,01	US2546871060	USD	25.490,00	-65.740,00
Xylem Inc. Registered Shares DL -,01	US98419M1009	USD	7.107,00	-37.457,00
nicht notiert				
Aktien				
National Grid PLC Anrechte	GB00BSRK4Y08	GBP	98.845,83	-98.845,83
Smurfit Kappa Group PLC Registered Shares EO -,001	IE00B1RR8406	EUR	0,00	-57.000,00
Sonstige Märkte				
Aktien				
Lam Research Corp. Registered Shares DL -,001	US5128071082	USD	900,00	-4.735,00



Die Ertrags- und Aufwandsrechnung für die Zeit vom 1. Mai 2024 bis zum 30. April 2025 gliedert sich wie folgt:

	in EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	363.781,14
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	3.263.538,70
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	123.807,49
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	-495.861,70
5. Abzug Kapitalertragssteuer	-54.567,16
6. Sonstige Erträge	137.287,43
Summe der Erträge	3.337.985,90
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-478,22
2. Verwaltungsvergütung	-181.482,92
3. Verwahrstellenvergütung	-55.545,91
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-11.647,96
5. Sonstige Aufwendungen	-48.215,83
Summe der Aufwendungen	-297.370,84
III. Ordentlicher Nettoertrag	3.040.615,06
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	30.949.268,45
2. Realisierte Verluste	-6.591.095,07
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	24.358.173,38
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	27.398.788,44
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-7.308.337,67
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-5.427.113,61
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-12.735.451,28
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	14.663.337,16



Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen
 HAL Sustainable Global Equities
 Anteilkategorie XA

Für die Zeit vom 1. Mai 2024 bis zum 30. April 2025:

in EUR

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	192.869.592,43
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-4.966.080,00
2. Mittelzufluss/ -abfluss (netto)	-16.567.185,30
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	51.812.037,11
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-68.379.222,41
3. Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich	-940.593,57
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	14.663.337,16
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-7.308.337,67
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-5.427.113,61
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	185.059.070,72

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen
 HAL Sustainable Global Equities
 Anteilkategorie XA

Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	43.074.601,52	32,84805
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	15.675.813,08	11,95414
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	27.398.788,44	20,89391
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00000
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	37.829.285,52	28,84805
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	10.088.930,82	7,69367
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	27.740.354,70	21,15438
III. Gesamtausschüttung	EUR	5.245.316,00	4,00000
1. Zwischenauusschüttung	EUR	0,00	0,00000
a) Barausschüttung	EUR	0,00	0,00000
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00000
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00000
2. Endausschüttung	EUR	5.245.316,00	4,00000
a) Barausschüttung	EUR	5.245.316,00	4,00000
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00000
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00000

Anzahl der umlaufenden Anteile: 1.311.329,000



Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre *

HAL Sustainable Global Equities

Anteilkasse XA

zum 30.04.2025

Fondsvermögen in EUR	185.059.070,72
Anteilwert	141,12
Umlaufende Anteile	1.311.329,000

zum 30.04.2024

Fondsvermögen in EUR	192.869.592,43
Anteilwert	135,68
Umlaufende Anteile	1.421.517,000

zum 30.04.2023 (Rumpfgeschäftsjahr 01.11.2022 - 30.04.2023)

Fondsvermögen in EUR	208.072.683,52
Anteilwert	124,77
Umlaufende Anteile	1.667.686,000

zum 31.10.2022 (Rumpfgeschäftsjahr 01.05.2022 - 31.10.2022)

Fondsvermögen in EUR	182.432.390,98
Anteilwert	116,19
Umlaufende Anteile	1.570.150,000

* Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.



Anhang

Risikomanagementverfahren

HAL Sustainable Global Equities

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagementverfahren, das die Überwachung der Risiken der einzelnen Portfoliopositionen und deren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Portfolios des verwalteten Fonds zu jeder Zeit erlaubt. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren regulatorischen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier ("CSSF") berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig über das von ihr verwendete Risikomanagement-Verfahren an die CSSF.

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für das Sondervermögen gemäß der DerivateV nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt (relativer Value-at-Risk gem. § 8 DerivateV).

Als Vergleichsvermögen dient eine Kombination aus einem europäischen und einem amerikanischen Aktienindex.

Die maximal zulässige Limitauslastung, gemessen durch den Quotienten von Value-at-Risk des Portfolios und Value-at-Risk des Vergleichsvermögens, liegt bei 200 %. Die Value-at-Risk Auslastung betrug im vergangenen Geschäftsjahr:

Minimum	77,4 %
Maximum	102,7 %
Durchschnitt	93,4 %

Zur Berechnung des Value-at-Risk wurde ein historischer Value-at-Risk-Ansatz benutzt. Der Value-at-Risk bezieht sich auf eine Haltedauer von 20 Tagen, ein Konfidenzniveau von 99 % sowie einen Beobachtungszeitraum von einem Jahr.

Im vergangenen Geschäftsjahr wurde eine Hebelwirkung von durchschnittlich 100 % gemessen. Die Berechnung beruht auf dem in der European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788 definierten Sum-of-Notionals Approach.

Derivate-Exposure: EUR 0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen	94,38 %
Bestand der Derivate am Fondsvermögen	0,00 %

Hinweis zu Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung:

Im Geschäftsjahr wurden keine Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung eingesetzt.

Sonstige Angaben

HAL Sustainable Global Equities

Anteilklasse XA

Fondsvermögen	185.059.070,72 EUR
Anteilwert	141,12 EUR
Umlaufende Anteile	1.311.329,000 STK



Erläuterungen zu Bewertungsverfahren

zum 30. April 2025

Die Bewertung von Vermögensgegenständen des Sondervermögens sowie die Berechnung des Nettoinventarwerts je Anteil erfolgt gemäß den Vorgaben von KAGB und KARBV.

Zur Errechnung des Ausgabepreises und des Rücknahmepreises für die Anteile der einzelnen Anteilklassen ermittelt die Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg unter Kontrolle der Verwahrstelle bewertungstäglich den Wert der zum Fonds gehörenden Vermögensgegenstände abzüglich der Verbindlichkeiten („Nettoinventarwert“). Die Teilung des so ermittelten Nettoinventarwerts durch die Anzahl der ausgegebenen Anteile ergibt den Anteilwert. Der Anteilwert wird für jede Anteilkasse gesondert errechnet. Die Berechnung des Fonds und seiner Anteilklassen erfolgt durch Teilung des Netto-Fondsvermögens der jeweiligen Anteilkasse durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieser Anteilkasse. Der Wert für die Anteile des Fonds wird an allen Bankarbeits- und Börsentagen, die zugleich Bankarbeitstage und Börsentage in Frankfurt am Main und Luxemburg sind, ermittelt. Die Berechnung des Anteilwerts an Feiertagen findet gemäß den Vorgaben aus dem Verkaufsprospekt statt.

Das Fondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet und bewertet:

- a) Die im Fonds enthaltenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Anteilwert bzw. Rücknahmepreis bewertet.
- b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklären oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen vollen Betrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
- c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt, sofern nachfolgend nichts anderes geregelt ist.
- d) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung ermittelt.
- e) Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien des Vorstands auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures, Forwards oder Optionen vom Fonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag vom Vorstand in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.
- f) Swaps werden zu ihrem Marktwert bewertet. Es wird darauf geachtet, dass Swap-Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des Fonds abgeschlossen werden.
- g) Geldmarktinstrumente können zu ihrem jeweiligen Verkehrswert, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbaren Bewertungsregeln festlegt, bewertet werden.
- h) Sämtliche sonstige Wertpapiere oder sonstige Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.
- i) Die auf Wertpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit diese nicht im Kurswert berücksichtigt wurden (Dirty-Pricing).

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem vom Vorstand aufgestellten Verfahren bestimmt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des Fonds für angebracht hält.

Wenn die Verwaltungsgesellschaft der Ansicht ist, dass der ermittelte Anteilwert an einem bestimmten Bewertungstag den tatsächlichen Wert der Anteile des Fonds nicht wiedergibt, oder wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, kann die Verwaltungsgesellschaft beschließen, den Anteilwert noch am selben Tag zu aktualisieren. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme auf der Grundlage des Anteilwertes eingelöst, der unter Berücksichtigung des Grundsatzes von Treu und Glauben aktualisiert worden ist.



Angaben zur Transparenz

Im Rahmen der Tätigkeit des Sondervermögens bestanden für den abgelaufenen Berichtszeitraum keine Vereinbarungen über die Zahlung von „Soft Commissions“ oder ähnlichen Vergütungen. Weder der Verwalter noch eine mit ihm verbundene Stelle haben für den abgelaufenen Berichtszeitraum Kickback Zahlungen oder sonstige Rückvergütungen von Maklern oder Vermittlern erhalten.

Transaktionskosten

Für das am 30. April 2025 endende Geschäftsjahr sind im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen die unten aufgelisteten Transaktionskosten angefallen. Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z.B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibengebühren).

HAL Sustainable Global Equities (1. Mai 2024 bis 30. April 2025)

315.249,60 EUR

Gesamtkostenquote (Laufende Kosten)

HAL Sustainable Global Equities XA / DE000A2JF7E4 (1. Mai 2024 bis 30. April 2025)

0,16 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Wesentliche sonstige Aufwendungen und Erträge sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung

HAL Sustainable Global Equities

Anteilkategorie XA

in EUR

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen

Verwaltungsvergütung	-181.482,92
----------------------	-------------

Wesentliche Sonstige Aufwendungen

Depotgebühren	-44.272,80
---------------	------------

Wesentliche Sonstige Erträge

Periodenfremde Erträge	135.008,21
------------------------	------------



Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB

Vergütungspolitik des Auslagerungsunternehmens für Portfoliomanagement

Lampe Asset Management GmbH

Informationen zur Vergütungspolitik der Lampe Asset Management GmbH sind erhältlich unter:

<https://www.hal-privatbank.com/asset-management/lampe-asset-management>

Vergütungspolitik der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Administration wird von der Kapitalverwaltungsgesellschaft Hauck & Aufhäuser Fund Services (HAFS) ausgeführt. Die HAFS hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Hauck Aufhäuser Lampe Konzerns und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der HAFS verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der HAFS und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der HAFS kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risikogrundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Im Geschäftsjahr 2024 beschäftigte die HAFS im Durchschnitt 132 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, denen Vergütungen i.H.v. 14,3 Mio. Euro gezahlt wurden. Von den 132 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurden 15 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als sog. Risk Taker gem. der ESMA-Guideline ESMA/2016/411, Punkt 19 identifiziert; darunter drei Vorstände. Diesen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurden in 2024 Vergütungen i.H.v. 2,6 Mio. Euro gezahlt, davon 0,6 Mio. Euro als variable Vergütung. Davon betreffen 1,0 Mio. Euro die drei Vorstände; als variable Vergütung wurden an diese 0,3 Mio. Euro gezahlt.

Munsbach, den 31. Juli 2025

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.

Vorstand



HAUCK & AUFHÄUSER
FUND SERVICES S.A.



Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Munsbach (Luxembourg)

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens HAL Sustainable Global Equities – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Mai 2024 bis zum 30. April 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. April 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Mai 2024 bis zum 30. April 2025, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen ab.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.
Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 31. Juli 2025

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor

Dieser Fonds ist ein Finanzprodukt, mit dem unter anderem ökologische oder soziale Merkmale beworben werden, und qualifiziert gemäß Artikel 8 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Der Fondsmanager berücksichtigt im Rahmen von Anlageentscheidungen als auch fortlaufend während der Investitionsdauer von bestehenden Anlagen des Fonds etwaige Risiken, die im Zusammenhang mit Nachhaltigkeit (Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekten) stehen. Die regelmäßigen Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten („Anhang IV“) finden Sie auf den folgenden Seiten.

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmungen vor.



ANHANG IV

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

DE

Name des Produkts:
HAL Sustainable Global Equities

Unternehmenskennung (LEI-Code):
52990042WX0M55J3S12

DE

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Der *HAL Sustainable Global Equities* (nachfolgend „Fonds“ oder „Finanzprodukt“) hat zum Geschäftsjahresende 94,38% seines Netto-Fondsvermögens in Anlagen investiert, die einen Beitrag zu relevanten ökologischen und sozialen Merkmalen leisten.

Der Fonds hat diese ökologischen und sozialen Merkmale durch Anlagen gefördert, die im Rahmen eines entsprechenden ESG-/Nachhaltigkeitsansatzes selektiert worden sind.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

● ● Ja

● Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ___%

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ___%

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 33,47% an nachhaltigen Investitionen.

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen** getätigt.

Mit **Nachhaltigkeits-indikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Der Fonds hat zum Geschäftsjahresende nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“) im Umfang von 33,47% des Netto-Fondsvermögens gehalten. Darunter fallen 14,52% seines Netto-Fondsvermögens, welche als ökologisch nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig („Andere Ökologische“) einzustufen sind und 18,95% seines Netto-Fondsvermögens, welche als sozial nachhaltige Anlagen („Soziale“) einzustufen sind.

Der Fonds strebte keine ökologisch nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (1) der Verordnung (EU) 2020/852 („EU-Taxonomie“) an.

Der Fonds verwendete in der Referenzperiode keinen Index als Referenzwert, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Der Fonds hat für die Auswahl der Anlagen verschiedene Nachhaltigkeitsindikatoren verwendet, um die Eignung der Anlagen in Bezug auf den Beitrag der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale beurteilen zu können. Die Überprüfung der Berücksichtigung ausgewählter Nachhaltigkeitsindikatoren wurde auf Daten vom externen Datenprovider ISS durchgeführt. Dabei ist grundsätzlich zwischen Investitionen „#1 Ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale“ und „#1A Nachhaltig“ gem. Art. 2 (17) SFDR zu unterscheiden. Die jeweils angewandten Indikatoren samt Grenzwerten und entsprechender Auslastung sind im Folgenden tabellarisch aufgeführt:

I. **Investitionen in Unternehmen**

Indikatoren	Grenzwerte		Ergebnis
Anlagen ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale			
Ausschlusskriterien	≤5%	Umsatz aus der Förderung von Kohle und / oder Erdöl	Keine Feststellung
	≤10%	Umsatz aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Erdgas)	Keine Feststellung
	≤5%	Umsatzanteil aus der Produktion von Kernenergie	Keine Feststellung
	≤10%	Umsatzanteil aus Dienstleistungen / Zulieferungen für Kernenergie	Keine Feststellung
	0%	Umsatz aus dem Anbau, der Exploration und	Keine Feststellung

		Dienstleistungen i.Z.m. Ölsand und Ölschiefer	
≤10%	Umsatz aus der Produktion und / oder dem Vertrieb von Rüstungsgütern	Keine Feststellung	
0%	Umsatz aus der Produktion und / oder dem Vertrieb von geächteten Waffen	Keine Feststellung	
0%	Umsatz aus der Produktion von Tabak	Keine Feststellung	
≤ 1500 tCO2e/m EUR oder Carbon Risk Rating ≥ 40	CO2 Fußabdruck	Keine Feststellung	
≤ 3000 tCO2e/m EUR oder Carbon Risk Rating ≥ 40	Treibhausgasemissionsintensität	Keine Feststellung	
-	Keine Aktivitäten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	Keine Feststellung	
-	Keine Verstöße gegen den UN Global Compact Code und / oder die OECD-Leitsätze	Keine Feststellung	
ISS ESG-Bewertung	ISS ESG- Rating und Best-in-Class Strategie	ISS ESG Rating von mindestens C- und Beurteilung von höchstens zwei Stufen unter der Prime-Grenze der Peer-Group	94,38%
Nachhaltige Anlagen gem. SFDR Art. 2 (17)			
Positivbeitrag	5%	Positiver Beitrag zu mindestens einem der verfolgten UN SDGs, d.h. es muss mindestens ein durch ISS bereitgestellter „Product and Services Score“ („ISS SDG-Score“) von 0,5 erreicht werden	33,47%
Do No Significant Harm („DNSH“)		Einhaltung von Ausschlusskriterien in Hinblick auf die nachteiligen Auswirkungen („Principal Adverse Impacts“ oder	

		„PAIs“) auf Nachhaltigkeitsfaktoren und Berücksichtigung eines positiven ISS SDG-Scores für die 5 verfolgten UN SDGs und von mindestens -0,5 für die übrigen 12 UN SDGs	
Gute Unternehmens-führung		Keine Verstöße gegen den UN Global Compact Code und / oder die OECD-Leitsätze	

II. Investitionen in Staaten

Indikatoren	Grenzwerte		Ergebnis
Anlagen ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale			
Ausschlusskriterien	--	Keine Kinderarbeit	Keine Feststellung
	--	Ausreichender Klimaschutz (Ratifizierung des Kyoto Protokolls und/oder Pariser Klimaabkommen, sowie adäquate Performance hinsichtlich des Klimawandels)	Keine Feststellung
	--	Keine Todesstrafe	Keine Feststellung
	--	Keine Diskriminierung	Keine Feststellung
	--	Keine Verstöße gegen die Versammlungs-, Vereinigungs- und Pressefreiheit	Keine Feststellung
	--	Keine Verstöße gegen Menschen- und Arbeitsrechte	Keine Feststellung
	--	Unzureichender Freiheitsstatus (Freedom House – Not Free)	Keine Feststellung
	--	Keine Verstöße gegen soziale Bestimmungen von Investitionsländern	Keine Feststellung
	≤ 600 tCO2e/ mEUR BIP	Treibhausgas-Emissionsintensität (Scope 1, Scope 2, Scope 3) eines Landes	Keine Feststellung

● *... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?*

Die Vergleichsdaten des vorangegangenen Zeitraumes (Geschäftsjahr vom 01.05.2023 bis zum 30.04.2024) gestalteten sich jeweils wie im Folgenden tabellarisch dargestellt und beinhalten sowohl eine Zusammenfassung angewandter Indikatoren samt Grenzwerte, als auch die entsprechende Auslastung von Verstößen:

Indikatoren	Grenzwerte	Ergebnis
Anlagen ausgerichtet auf ökologische und soziale Merkmale		
Verstöße gegen Ausschlusskriterien – Aktien und Unternehmensanleihen	--	Keine Feststellung
Verstöße gegen Ausschlusskriterien – Staatsanleihen	--	Keine Feststellung
ISS ESG-Bewertung (Mindestrating und Best-in-Class Ansatz)	75%	92,02%
Nachhaltige Investitionen gem. Art. 2 (17) SFDR		
<ul style="list-style-type: none"> - Positivbeitrag - DNSH - Gute Unternehmens- führung 	5%	25,89%

● *Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigten wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?*

Der Fonds strebte mit einem Teil seines Vermögens an, positiv zu den UN SDGs beizutragen. Dabei verfolgte der Fonds die Förderung der im Folgenden dargestellten UN SDGs, indem die Emittenten einen positiven Beitrag, d.h. einen ISS SDG Score von mindestens 0,5 auf zumindest einem der dargestellten UN SDGs und keinen negativen Beitrag auf diesen aufweisen:

UN Sustainable Development Goals (SDG)	
Ziel 6	Sauberer Wasser und Sanitäreinrichtungen
Ziel 7	Bezahlbare und saubere Energie
Ziel 11	Nachhaltige Städte und Gemeinden
Ziel 12	Nachhaltige/r Konsum und Produktion
Ziel 13	Maßnahmen zum Klimaschutz

Während des Berichtszeitraums tätigte der Fonds nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR sowohl mit einem sozialen Ziel als auch mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind, strebte jedoch keine nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (1) der EU-Taxonomie an.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● *Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigten wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?*

Zur Prüfung der Anlagen hinsichtlich der Einhaltung des DNSH-Prinzips erfolgte eine Beurteilung basierend auf Ausschlusskriterien in Hinblick auf die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren, als auch auf Basis von ISS SDG-Scores.

Sämtliche nachhaltige Investitionen gem. Art. 2 (17) SFDR durften im Zuge des DNSH-Tests keine Nicht-Einhaltung aufweisen.

● *Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

Während des Berichtszeitraumes wurden die wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen durch die Anwendung von Ausschlusskriterien und die Beurteilung der durch ISS bereitgestellten Nachhaltigkeitsindikatoren SDG-„Product and Services Score“ berücksichtigt. Investitionen, welche im Anteil „#1A Nachhaltig“ Berücksichtigung fanden, wiesen für die UN SDGs 6, 7, 11, 12 und 13 zumindest keinen negativen ISS SDG-Score und für die anderen 12 UN SDGs einen Mindestscore von -0,5 auf.

● *Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:*

Alle Anlagen der Vermögensallokation „#1 – Ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale“, einschließlich derer, die sich unter „#1A Nachhaltig“ im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR, qualifizierten, durften keine Nichteinhaltung des UN Global Compact Codes der OECD-Leitsätze aufweisen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Ja, der Fonds berücksichtigte die wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen (PAIs) durch Investitionen, die im Rahmen des entsprechenden ESG-/Nachhaltigkeitsansatzes selektiert worden sind um einen Beitrag zu relevanten ökologischen und sozialen Merkmalen zu leisten.

#	PAI	Auswirkung	Einheit
KLIMAINDIKATOREN UND ANDERE UMWELTBEZOGENE INDIKATOREN			
1.1	THG-Emissionen – Scope 1	6035,69	[tCO2/Jahr]
1.2	THG-Emissionen – Scope 2	1605,81	[tCO2/Jahr]
1.3	THG-Emissionen – Scope 3	58794,92	[tCO2/Jahr]
1.4	THG Emissionen – Total	66436,43	[tCO2/Jahr]
2	CO ₂ -Fußabdruck	389,91	[tCO2/EUR Million EVIC]
3	THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	1027,19	[tCO2/EUR Million Umsatz]
4	Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	6,86%	
5	Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	56,17%	
6	Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren	3,76	[GWh/EUR Million Umsatz]

7	Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	6,48%	
8	Emissionen in Wasser	0,00	[t/EUR Million Umsatz]
9	Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	0,80	[t/EUR Million investiert]
INDIKATOREN IN DEN BEREICHEN SOZIALES UND BESCHÄFTIGUNG, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE UND BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG			
10	Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	0,00%	
11	Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	0,00%	
12	Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	12,57%	
13	Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	40,31%	
14	Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0,00%	
Indikatoren für Investitionen in Staaten und supranationale Organisationen			
15	THG-Emissionsintensität	-	[tCO2/EUR Million Bruttoinlandsprodukt]
16	Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstößen	-	



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die der **größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen des** Finanzprodukts entfiel:
01.05.2024 – 30.04.2025

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte*	Land
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	2,44%	Niederlande
EssilorLuxottica S.A. Actions Port. EO 0,18	VERARBEITENDES GEWERBE	2,33%	Frankreich
National Grid PLC Reg. Shares LS -,12431289	ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	2,24%	Großbritannien
Siemens Energy AG Namens-Aktien o.N.	ENERGIEVERSORGUNG	2,21%	Bundesrep. Deutschland
Danaher Corp. Registered Shares DL -,01	ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	2,15%	USA
Synopsys Inc. Registered Shares DL -,01	INFORMATION UND KOMMUNIKATION	2,12%	USA
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	INFORMATION UND KOMMUNIKATION	2,10%	USA
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK 0,1	VERARBEITENDES GEWERBE	2,09%	Dänemark
Intesa Sanpaolo S.p.A. Azioni nom. o.N.	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	2,06%	Italien
Orange S.A. Actions Port. EO 4	INFORMATION UND KOMMUNIKATION	2,04%	Frankreich
Merck KGaA Inhaber-Aktien o.N.	VERARBEITENDES GEWERBE	2,02%	Deutschland
AXA S.A. Actions Port. EO 2,29	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND	2,00%	Frankreich

	VERSICHERUNGSDIE NSTLEISTUNGEN		
Costco Wholesale Corp. Registered Shares DL - ,005	HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	1,99%	USA
Waste Management Inc. Registered Shares DL -,01	WASSERVERSORGU NG; ABWASSER- UND ABFALLENTSORGUN G UND BESEITIGUNG VON UMWELTVERSCHM UTZUNGEN	1,99%	USA
Cellnex Telecom S.A. Acciones Port. EO -,25	INFORMATION UND KOMMUNIKATION	1,98%	Spanien

*Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Zum Geschäftsjahresende qualifizierten sich 33,47% des Netto-Fondsvermögens als nachhaltige Investitionen („#1A Nachhaltig“) im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR, wobei 14,52% seines Netto-Fondsvermögens als ökologisch nachhaltige Anlagen mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind („Andere Umweltziele“) und 18,95% seines Netto-Fondsvermögens als sozial nachhaltige Anlagen („Soziale“) einzustufen sind.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

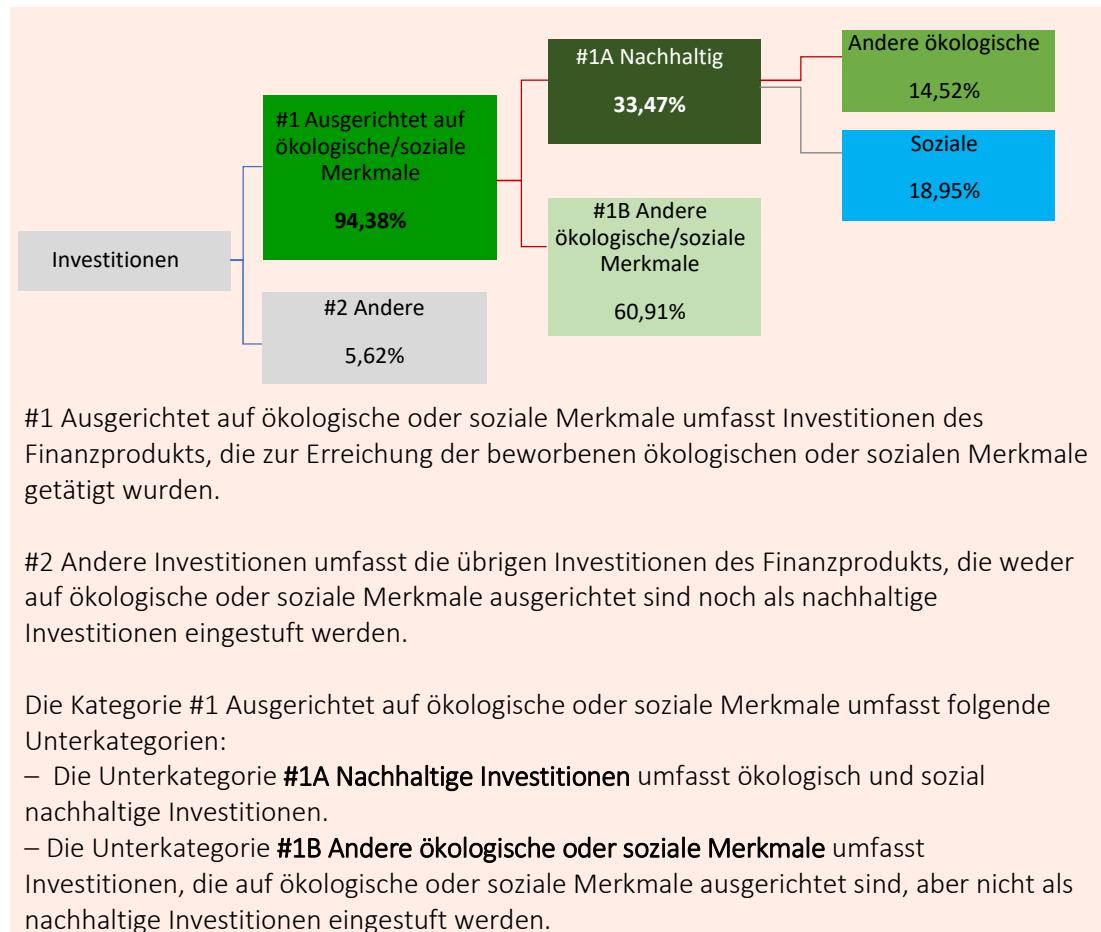


Die
Vermögensallokation
gibt den jeweiligen
Anteil der Investitionen
in bestimmte
Vermögenswerte an.

Der Fonds hat zum Geschäftsjahresende 94,38% seines Netto-Fondsvermögens in Anlagen, welche zur Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale beitragen („#1 Ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale“), investiert, wobei 33,47% seines Netto-Fondsvermögens als nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR („#1A Nachhaltig“) einzustufen sind und 60,91% seines Netto-Fondsvermögens unter „1B Andere ökologische/soziale Merkmale“ einzustufen sind.

Die anderen Anlagen des Fonds („#2 Andere Investitionen“) beinhalteten Bankguthaben, Derivate im Rahmen von Absicherungsgeschäften oder im Zuge der Anwendung von Techniken und Instrumenten zur effizienten Portfolioverwaltung sowie Anlagen welche die Nachhaltigkeitsindikatoren nicht erfüllten oder keine ausreichenden Informationen vorhanden waren, um eine angemessene Beurteilung zu erlauben. Der Anteil „#2 Andere“ trug nicht zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale bei und betrug zum Geschäftsjahresende insgesamt 5,62% des Netto-Fondsvermögens.

Die im folgenden Schaubild dargestellte prozentuale Vermögensallokation* des Fonds bezieht sich jeweils auf das gesamte Netto-Fondsvermögen.



*Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

● *In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?*

Gemäß untenstehender Tabelle investierte der Fonds 4,53% seiner Investitionen in Sektoren und Teilsektoren, die potentiell Umsätze im Zusammenhang mit der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen gemäß der Begriffsbestimmung in Artikel 2 Nummer 62 der Verordnung (EU) 2018/1999 des Europäischen Parlaments und des Rates, stehen können.

Sektor	Teilsektor	%*
ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	19,83%

ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Erbringung von Finanzdienstleistungen	12,38%
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Verlagswesen	7,78%
VERARBEITENDES GEWERBE	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	7,06%
VERARBEITENDES GEWERBE	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	5,89%
VERARBEITENDES GEWERBE	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	4,89%
VERARBEITENDES GEWERBE	Herstellung von sonstigen Waren	4,84%
ENERGIEVERSORGUNG	Energieversorgung	4,53%
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Telekommunikation	4,03%
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	3,77%
HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	3,56%
VERARBEITENDES GEWERBE	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	3,47%
VERARBEITENDES GEWERBE	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	3,23%
SONSTIGE	Sonstige	2,93%
WASSERVERSORGUNG; ABWASSER- UND ABFALLENTSORGUNG UND BESEITIGUNG VON UMWELTVERSCHMUTZUNGEN	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	1,99%
HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	1,50%
VERARBEITENDES GEWERBE	Maschinenbau	1,34%
ERBRINGUNG VON SONSTIGEN	Erbringung von wirtschaftlichen	1,32%

WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN	Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.	
VERARBEITENDES GEWERBE	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	1,31%
VERARBEITENDES GEWERBE	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	0,93%
KUNST, UNTERHALTUNG UND ERHOLUNG	Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung	0,84%
GRUNDSTÜCKS- UND WOHNUNGWESEN	Grundstücks- und Wohnungswesen	0,73%
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	0,52%
GASTGEWERBE	Gastronomie	0,51%
HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	0,47%
VERKEHR UND LAGEREI	Post-, Kurier- und Expressdienste	0,37%

*Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Ermöglichte Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichtend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Der Fonds tätigte keine ökologisch nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (1) der EU-Taxonomie.

Das Mindestmaß für die Taxonomie-Konformität der Investitionen ist 0%.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

Ja:

In fossiles Gas In Kernenergie

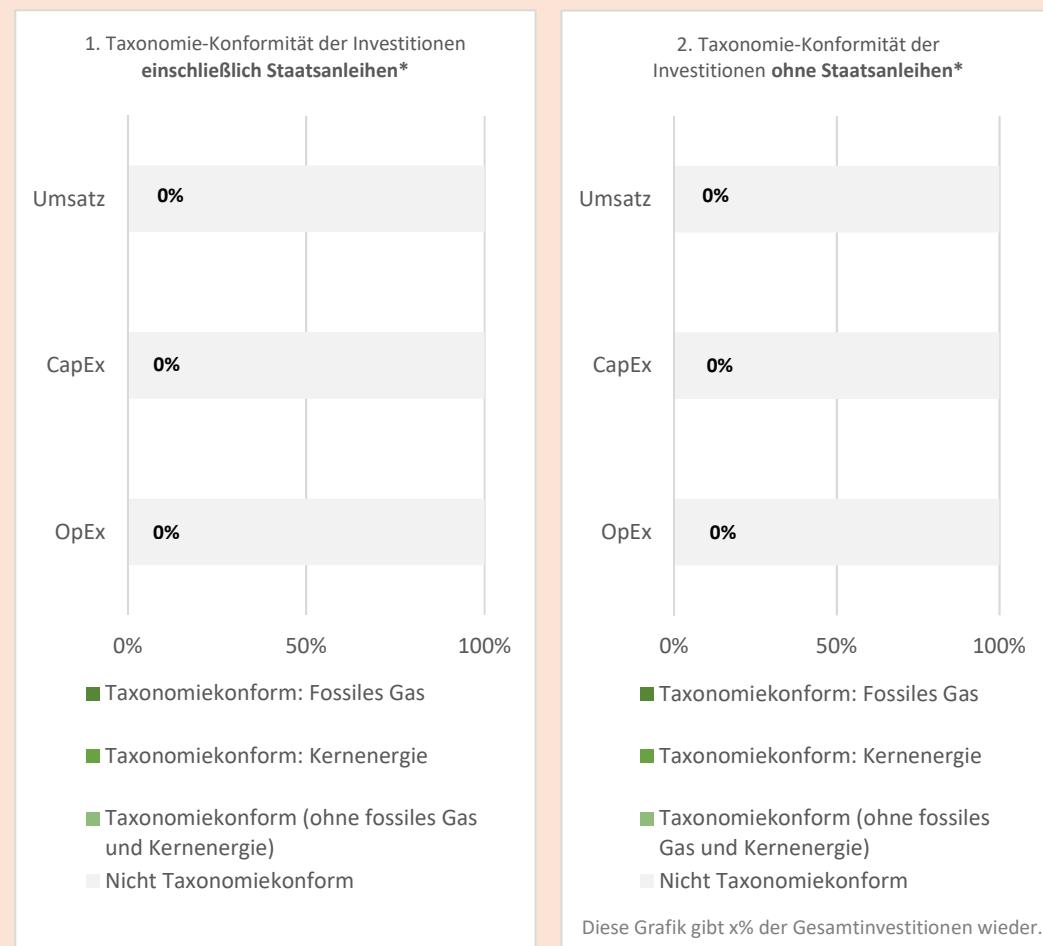
Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterungen am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für die EU-taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Prozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.



Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermögliche Tätigkeiten geflossen sind?

Der Fonds tätigte keine ökologisch nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (1) der EU-Taxonomie, Investitionen in Übergangstätigkeiten im Sinne von Artikel 10 (2) der EU-Taxonomie oder in ermögliche Tätigkeiten im Sinne von Artikel 16 der EU-Taxonomie.

Das Mindestmaß für die Taxonomie-Konformität der Investitionen ist 0%.

● **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Der Fonds tätigte keine ökologisch nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (1) der EU-Taxonomie.

Das Mindestmaß für die Taxonomie-Konformität der Investitionen ist 0%.

 **Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Zum Geschäftsjahresende investierte der Fonds 33,47% seines Netto-Fondsvermögens in nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR („#1A Nachhaltige“). Dabei handelt es sich bei 14,52% seines Netto-Fondsvermögens um ökologisch nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind („Andere ökologische“) (siehe oben unter dem Abschnitt zur Vermögensallokation).

 **Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

Der Fonds investierte zum Geschäftsjahresende 33,47% seines Netto-Fondsvermögens in nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR. Dabei sind 18,95% seines Netto-Fondsvermögens als sozial nachhaltige Investitionen („Soziale“) einzustufen (siehe oben unter dem Abschnitt zur Vermögensallokation).

 **Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Unter „Andere Investitionen“ fielen Bankguthaben, Derivate im Rahmen von Absicherungsgeschäften oder im Zuge der Anwendung von Techniken und Instrumenten zur effizienten Portfolioverwaltung sowie Anlagen welche die Nachhaltigkeitsindikatoren nicht erfüllten oder nicht ausreichend Informationen zu einer angemessenen Beurteilung vorhanden waren. Der Anteil der anderen Anlagen des Fonds betrug zum Geschäftsjahresende insgesamt 5,62% des Netto-Fondsvermögen (siehe oben unter dem Abschnitt zur Vermögensallokation).

Besondere Kriterien im Hinblick auf einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz waren für diese Art von Anlagen nicht vorgesehen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Neben den gezielten Investitionen in ausgewählte Anlagen, die den einschlägigen ESG- & Nachhaltigkeitskriterien genügen und somit zum Bewerben der ökologischen und sozialen Merkmale des Fonds beitragen, wurde während des Berichtszeitraums kein weiterführendes Engagement im Sinne von Proxy-Voting und / oder Shareholder-Engagement (bspw. Management Letter) nicht explizit Teil der ESG-Strategie des Fonds umgesetzt.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Bei den Referenzwerten handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Der Fonds verwendete in der Referenzperiode keinen Index als Referenzwert, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

● *Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?*

Der Fonds verwendete in der Referenzperiode keinen Index als Referenzwert.

● *Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?*

Der Fonds verwendete in der Referenzperiode keinen Index als Referenzwert.

● *Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?*

Der Fonds verwendete in der Referenzperiode keinen Index als Referenzwert.

● *Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?*

Der Fonds verwendete in der Referenzperiode keinen Index als Referenzwert.